

## Lösungen zu Kapitel 7

### Frage 1

Die Unterscheidung zwischen Ist- und Sollbesteuerung ist für die Berechnung der Umsatzsteuer von entscheidender Bedeutung. Wenn ein Medienunternehmen der Sollbesteuerung unterliegt, gilt:

- Vorsteuererstattungen erhöhen den Gewinn
- Die Umsatzsteuerschuld entsteht zum Zeitpunkt der Lieferung oder Leistung, auf die sich die Rechnung bezieht
- Hohe Ausgangsrechnungen sollten möglichst am Ende eines Voranmeldungszeitraums gestellt werden, um die Zahlung der Umsatzsteuer hinausschieben zu können
- Um Vorsteuererstattungen früher zu erhalten, sollten Rechnungen noch im laufenden Monat bezahlt werden

### Frage 2

Viele Medienschaffende sind selbstständig und nehmen die Kleinunternehmerregelung nach § 19 UStG in Anspruch. Kleinunternehmer ...

- ... sind zum Abzug der Vorsteuer berechtigt
- ... sind nicht zum Abzug der Vorsteuer berechtigt
- ... müssen auf ihren Ausgangsrechnungen Umsatzsteuer ausweisen
- ... zahlen nur Umsatz-, aber keine Einkommenssteuer